

Sektionsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **41 (1968)**

Heft 1

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Zentralvorstand des EVU. Zentralpräsident: Hptm. Leonhard Wyss, Föhrenweg 1, 5600 Baden, G (056) 3 07 41. Zentralsekretär: Wm. Wolfgang Aeschlimann, c/o Howeg, 2540 Grenchen, G (065) 8 70 21, P (065) 8 73 82. Zentralkassier: Fw. Jakob Müntener, Löchliweg 49, 3048 Worblaufen, G (031) 67 24 56. Zentralverkehrsleiter Uem: Lt. Peter Herzog, Nussbaumweg 56, 3028 Spiegel-Bern, P (031) 63 28 45. Zentralverkehrsleiterin Bft. Dchef Maria Eschmann, Friedheimweg 20, 3000 Bern, G (031) 45 50 21, P (031) 45 27 74. Zentralmaterialverwalter: Adj. Uof. Samuel Dürsteler, Mittelholzerstrasse 70, 3000 Bern, G (031) 67 24 39, P (031) 51 17 93. Präsident der Techn. Kommission: Hptm. Heinrich Schürch, Bergstrasse 19, 6000 Luzern, G (041) 2 67 66, P (041) 6 69 76. Chef Funkhilfe: Oblt. Jean Rutz, case postale 62, 1211 Genève 6, G (022) 35 89 20, P (022) 46 12 75. Protokollführer: Lt. Edgar Hacker, Cassarde 7, 2000 Neuchâtel, G (038) 5 85 01, P (038) 4 14 01. Redaktion des «Pionier»: Wm. Erwin Schöni, Hauptstrasse 50, 4528 Zuchwil, G (065) 2 23 14. Mutationssekretär: Fk. Walter Kropf, Ringstrasse, 3361 Aeschi SO, G (065) 2 38 76. Beisitzer: Major Alfred Bögli, im Rebisacker, 8321 Madetswil, G (051) 34 37 44, P (051) 97 43 93.

Sektionsmitteilungen

Zentralvorstand

Der Zentralkassier bezieht in Bern eine neue Wohnung mit folgender Adresse: Jakob Müntener,

Schönburgstrasse 56, 3022 Bern. Die private Telefonnummer wird später bekanntgegeben.

Technische Kommission ZV

Kurs für Übungsleiter II · Über das Wochenende 27./28. Januar 1968 führt die TK des EVU im Rahmen des Dreijahresprogrammes den Übungsleiterkurs II durch. Das Programm und der Kursbefehl werden in diesem «Pionier» ab-

gedruckt. Ich rufe die Teilnehmer des letzten Kurses und alle Of. und höh. Uof. (Adj. Uof., Fw.) des EVU zur Teilnahme am Kurs II für Übungsleiter auf. Dieser Aufruf gilt vor allem auch den Of. Das Leiten einer Felddienstübung ist eine Aufgabe, die vermehrt von Offizieren erfüllt werden sollte. Setzen Sie sich

mit Ihrem Sektionspräsidenten in Verbindung, er wird über Ihre Anmeldung erfreut sein. (Beim Erscheinen dieses «Pionier» wird die Anmeldefrist voraussichtlich abgelaufen sein. Das Zentralsekretariat nimmt aber Nachanmeldungen noch entgegen.)

Der Präsident der TK: Hptm. H. Schürch.

Baden

Der Vorstand wünscht allen Kameraden viel Glück und Erfolg im 1968.

Unsere erste Veranstaltung wird die Generalversammlung sein, die am 22. Januar 1968 im

Restaurant «Mercur» stattfinden wird. Wir hoffen, dass sich möglichst viele Kameraden dazu aufraffen werden. Die persönlichen Einladungen sind bereits verschickt worden. sa

Biel/Bienne

Offizielle Adresse: EVU-Sektion Biel-Bienne, Postfach 855, 2501 Biel BE.

Übungsleiterkurs II/1968. Dieser Kurs findet über das Wochenende vom 27./28. Januar 1968 statt. Wir hoffen wiederum mit fünf Mann aufmarschieren zu können. Im März-«Pionier» werden wir über diesen Kurs berichten.

Generalversammlung 1968 · Unsere Hauptversammlung findet nun endgültig am Freitag, den 2. Februar 1968 statt. Wir bitten die Mitglieder bereits jetzt, dieses Datum im Terminkalender anzukreuzen. Im Verlaufe des Monats werden

die Einladungen dazu auf dem Zirkularweg erfolgen. Wie letztes Jahr offeriert die Sektion nach dem geschäftlichen Teil den Anwesenden einen Imbiss.

Tätigkeitsprogramm pro 1968 · Das vielseitige Programm für das laufende Jahr ist im Mitteilungskasten in der Villiger-Passage angeschlagen. Obwohl provisorisch, sind bei den verschiedenen Übungen, Kursen, Anlässen und Uem.-Diensten die Daten bereits fix vermerkt. Somit kann sich jeder schon heute sein «Programm» festlegen. Wie üblich wird das Tätigkeitsprogramm nach der Generalversammlung den Mitgliedern zugesandt.

Wegen den Festtagen lassen wir den Januarstamm vom 5. Januar 1968 ausfallen, damit sich unsere Mitglieder von den Neujahrsfestlichkeiten erholen können. Der Februarstamm fällt mit der Generalversammlung zusammen. Ab Monat März treffen wir uns dann wieder regelmässig jeden ersten Freitag im Monat im Café Rihs. Jedermann ist herzlich eingeladen.

Der Präsident dankt allen Mitgliedern für die, im vergangenen Jahr, geleistete Arbeit. Ich hoffe im neuen Jahr wieder auf die tatkräftige Unterstützung und Begeisterung aller Kameraden zählen zu dürfen. In diesem Sinne entbiete ich allen Mitgliedern und ihren Angehörigen alles Gute zum Jahreswechsel. -eb press-

Glarus

Vorab wünsche ich allen unseren Mitgliedern und ihren Angehörigen ein recht glückliches neues Jahr. — Seit der letzten Mitteilung an dieser Stelle hat unsere Sektion folgende Anlässe besucht: Am 3. Sept. die Springkonkurrenz des Reitvereins «Glärnisch» in Glarus. Hier besorgten wir mit 10 Mann den Hindernisdienst, nachdem die ursprünglich geplanten Funkverbindungen nicht benötigt wurden. Am 14./15. Oktober besorgten wir mit je 8 Funkgeräten den Uebermittlungsdienst am Automobil-Kerenzerbergrennen. Es hat auch hier ausgezeichnet geklappt; ich danke allen Kameraden,

welche sich für diese Anlässe zur Verfügung gestellt haben.

Im Monat Januar 1968 sollen wir an vier Veranstaltungen den drahtlosen Uebermittlungsdienst übernehmen: 2 Biathlonläufe in Linthal je Samstag und Sonntag, ein Lawinenrettungsdienst der Sektion Todi des SAC und an den Wintermeisterschaften des Geb.Füs.Bat.85 in Linthal. Leider sind mir bis heute mit Ausnahme des letztgenannten Anlasses (21. Jan.) die Durchführungsdaten noch nicht bekannt. Ich bitte aber alle Kameraden, wenn der Aufruf zum Mitmachen erfolgt, mich nicht mit Absagen zu enttäuschen. — Am 9./10. Dezember besuchte Kamerad Werner Leisinger den zentralen Kurs für Boden-

funkverkehr in Kloten in Zusammenarbeit mit der Schweiz. Rettungsflugwacht. Er wird uns gelegentlich einmal über sein gesammeltes Wissen unterrichten. — Als neues Aktivmitglied können wir in unseren Reihen begrüssen: Lt. Boos Josef, 1945, stud. El. Ing., Ziegelbrücke. Es freut mich, den frisch gebackenen Uebermittlungsoffizier in unserem «Verein» herzlich willkommen zu heissen, denn diese Zeilen schreibe ich am Tag meiner Entlassung aus der Wehrpflicht. Somit wird es höchste Zeit, dass meine Ämter in jüngere Hände übergehen. Es wird deshalb gesucht, 1 Obmann für unsere Uebermittlungssektion und ein Chef für die Funkhilfegruppe. Anmeldungen hierfür nimmt gerne entgegen Euer Obmann.

G. Steinacher

Luzern

Die besten Wünsche für 1968 entbieten wir allen unseren Sektionsangehörigen. Möge es für alle unter einem glücklichen Stern stehen und bei möglichst vielen, trotz beruflicher und privater Beanspruchung, für den EVU etwas erübrigen lassen.

Generalversammlung · Bei der Festsetzung auf den 26. Januar, d. h. auf den letzten Freitag des Monats, haben wir uns von der gut eingebürgerten Praxis leiten lassen. Vorgängig wird der Jahresbericht allen Mitgliedern in der gewohnten schriftlichen Aufmachung zugestellt. Der Vorstand gibt seiner Erwartung Ausdruck, dass dieser vorausgenommene Rückblick eigentlich ein Grund mehr sein sollte, durch die Teilnahme an der GV seine Verbundenheit mit der Sektion zu bezeugen. — Erhebungs-Fragebogen für die Beteiligung an unseren Vorhaben des

laufenden Jahres. Diese Art der Abklärung hat sich so gut bewährt, dass unser Verkehrsleiter die Unterlagen nicht mehr missen möchte. Sie gibt ihm nicht nur ein Instrument in die Hand, das ihm schon von Anfang an einen willkommenen Gesamtüberblick vermittelt, sondern ihm als wesentliche Erleichterung das Aufbieten von Fall zu Fall erleichtert. Unsere dringende Bitte an alle, die sich noch nicht zum Ausfüllen entschliessen konnten: holt das Verschobene sogleich nach und sendet den Fragebogen an Verkehrsleiter Armin Weber. Herzlichen Dank.

Stamm · Einmal mehr möchten wir unsern «Nachwuchs» ermuntern, sich zu den älteren oder «mittelalterlichen» Semestern an den Tisch zu setzen. Auch im neuen Lokal, der Frohburg, ist sein ebenfalls runder Umfang so gross, dass er einen Herzruch ohne weiteres zu verkraften vermag. Am Donnerstag, 4. Januar, sehen wir uns erstmals im neuen Jahr wieder

Vorweihnachtshock vom 15. Dezember · Befreit von der sachlichen Atmosphäre, vorweihnachtliche Stimmung ausstrahlend, empfing uns das Sektionslokal an jenem Abend. Gastlich stand die Türe Kameraden und Angehörigen offen, die der Einladung sichtlich freudig Folge leisteten. Es waren gerade soviel an der Zahl, dass die Nähte nicht rissen, will sagen, niemand auf ein Verlegenheitsplätzli abseits der Öffentlichkeit verwiesen werden musste. Bei Speise und Trank, angenehm gewürzt mit einem optisch buntschillernden Rückblick auf einige Veranstaltungen und mit Beigabe eines die Gemüter heftig aufwühlenden 15-Runden-Zweikampfes (ach wie unweihnachtlich, wenigstens für uns!) zog sich die gemütlich ungezwungenen Unterhaltung bis weit über die Mitternachtsstunde. Alle waren sich darin einig: ein netter kollektiver Abschied von einem Vereinsjahr, das durch kameradschaftliches Verstehen geprägt war. Hz

Mittelrheintal

Der Vorstand wünscht allen Sektionsangehörigen einen recht guten Start ins 1968. Im neuen Jahr treffen wir uns das erste Mal am 20. Januar anlässlich der ordentlichen Hauptversammlung. Wo sie stattfinden wird, kann der noch folgenden persönlichen Einladung entnommen werden. Bitte dieses Datum im Kalender ankreuzen! Am Nachtorientierungslauf der Kant. Offiziersgesellschaft (NOL 67) — mustergültig organisiert durch die OG Rheintal — war unsere Sektion verantwortlich für die Verbindungen. Wie schon so oft hat unser techn. Leiter Oblt. Hans Rist für diesen Anlass ein Uem.-Dispositiv ausgeheckt, das sich klaglos bewährte. Am Samstagnachmittag erstellten 6 Mitglieder verschie-

dene Truppenleitungen. Während des Laufes standen 17 Mitglieder auf ihren Posten. Auch für den Abbruch und den Verlad des Materials am Sonntagvormittag fanden sich noch 6 Unentwegte ein. Man hörte aber, dass beim Abbau Methoden angewendet worden sind, die nicht im Handbuch des Tg.Pi. stehen. Item, es hat wieder in jeder Phase geklappt und nicht am schlechtesten in sehr späten Nachtstunden, wo wir im Kreise der Teilnehmer am NOL 67 ein paar gemütliche Stunden verbringen durften. Der von Joe Rützsche zitierte «22-Stunden-Non-Stop-Einsatz» bezieht sich also nicht nur auf uem.-techn. Belange. Dank allen Teilnehmern, die sich für diesen Anlass eingesetzt haben. Knapp zwei Dutzend Teilnehmer zählten wir am Chlausabend vom 2. Dezember im «Schützen-

haus» in Altstätten. Franz hat sein literarisches Können einmal mehr bestätigt. Mit gut gemixten Sprüchen hat er gar manchem von uns etwas ausgebracht und als Sankt Nikolaus hat er auch den Sack nicht vergessen. Mit Gesang und Spiel beim Nüsseknacken verfluss die Zeit. Auch nach dem Suppen-Snack um Mitternacht wurden noch etliche Flaschen aus dem Keller geholt. Wir danken auch den Geschwistern Ritter, die mit gediegener Dekoration und flotter Bedienung wesentlich zum guten Gelingen beigetragen haben.

Unter der Rubrik «Beförderungen» ist zu vermerken, dass Kamerad Ernst Thurnheer im letzten WK zum Gfr. befördert worden ist. Herzliche Gratulation! pb

Neuchâtel

Assemblée générale de la section · L'assemblée générale de la section a été fixée au vendredi 26 janvier; elle se déroulera probablement au Cercle National. Le comité a l'intention de déplacer son stamm au Cercle National. Assemblée des délégués · Neuchâtel aura

l'honneur de recevoir les délégués de toutes les sections les samedi et dimanche 3 et 4 février 1968. Votre comité travaille avec ardeur pour mettre sur pied cette grande manifestation. Le programme est en préparation. Le comité central à Neuchâtel · Le 25 novembre dernier le comité central a siégé à Neuchâtel; à l'issue de ses délibérations il a reçu une délégation du comité de la section pour mettre

au point différentes questions relatives aux relations de la section, ainsi que pour l'organisation de l'assemblée générale des délégués. La partie officielle étant terminée les participants se retrouvèrent à Auvernier pour une «tournee de cave» chez M. Isenschmitt sous-officier dans les troupes de transmission. Chacun put ainsi apprécier les excellents crus de nos coteaux. eb

Solothurn

Der nächste Stamm findet am Freitag, den 5. Januar 1968 wie gewohnt ab 20.00 Uhr, im Hotel Bahnhof, Solothurn, statt.

Generalversammlung 1968 · Dieser Anlass ist auf Freitag, den 26. Januar 1968 reserviert und beginnt um 20.15 Uhr in unserem Stammlokal. Die nötigen Unterlagen hiezu werden per Post in den nächsten Tagen versandt. Allen Teilnehmern offeriert unsere Sektions-

kasse wie gewohnt einen kleinen Imbiss.

Der Bericht über die Exkursion in das Radio-studio Basel, erscheint im Februar-«Pionier». Unseren Mitgliedern wünschen wir viel Glück und Erfolg im neuen Jahr. Ra.

St. Gallen

Hauptversammlung · Die diesjährige Hauptversammlung findet am Freitag, 19. Januar 1968, im Rest. Dufour statt. Wir bitten alle Kameradinnen und Kameraden, dieses Datum vorzu-

merken. Es kommen wichtige Geschäfte zur Behandlung. Zählt für die Jahresrangierung. Neujahrsunterhaltung · Der Hauptverein führt am 13. Januar 1968 seine traditionelle Neujahrsunterhaltung durch. Es wäre äusserst erfreulich, wenn auch diesmal aus Kreisen der Ueber-

mittler eine Anzahl Kameraden mit ihren Frauen oder Bräuten an diesem geselligen Anlass teilnehmen würde.

Allen Kameradinnen und Kameraden, wie auch ihren Angehörigen wünscht der Vorstand alles Gute zum neuen Jahre. -nd

Thalwil

Generalversammlung · Die GV 1968 findet am

Mittwoch, den 24. Januar 1968, um 20.00 Uhr im Restaurant Seehof in Horgen statt. Der magere Besuch der GV in den vergangenen Jahren hat den Vorstand bewogen, die Versammlung auf

einen Wochentag festzulegen. Im Anschluss an die GV gelangen eine Anzahl Dias aus Australien oder Russland zur Vorführung. hz.

Thun

Der Vorstand der Sektion Thun wünscht allen Verbandsmitgliedern ein gutes und erfolgreiches Jahr 1968. Wir möchten nicht unterlassen, allen die mithalfen die Anlässe im vergangenen Jahr mit Erfolg durchzuführen, bestens zu danken. Auch die Jahresbeiträge seien bestens verdankt. Sicher dürfen wir auch im neubegonnenen Jahr mit Deiner Mithilfe rechnen.

Hauptversammlung · Die Pflicht eines jeden ist es, an der Hauptversammlung unserer Sektion teilzunehmen. Wir erwarten einen flotten Aufmarsch am Freitag, den 26. Januar 1968, um 20.00 Uhr, im Restaurant Maulbeerbaum, Thun. EVU-Übungsleiterkurs · Als Fortsetzung des letztjährigen Kurses wird am 27./28. Januar 1968 ein zweiter Kurs für Leiter von Felddienstübungen durchgeführt. Wer an diesem interessanten Kurs teilnehmen möchte, wird gebeten, sich bis zum 10. Januar bei Daniel Stucki zu

melden. Es sind nicht nur Offiziere, sondern auch Unteroffiziere und Soldaten willkommen. Monatsstamm · Sicher hat es keinen Sinn mehr, immer wieder die gleiche Platte aufzulegen. Scheinbar ist es nicht möglich, einmal im Monat einen Abend für den EVU-Stamm zu opfern. Wenn das Interesse nicht grösser ist, so wird darauf verzichtet, diesen Anlass weiterhin zu publizieren. Tätigkeitsprogramm 1968 · Hierüber werden wir Dich an der Hauptversammlung orientieren. stu

Thurgau

Generalversammlung · Die auf Samstag, den 27. Januar 1968 provisorisch festgelegte Generalversammlung muss leider auf Samstag, den 24. Februar 1968, 17.00 Uhr, Hotel Bahnhof, Weinfelden, verschoben werden. Grund: Übungsleiterkurs II am 27./28. Januar 1968 und Delegiertenversammlung des EVU am 4. Februar 1968

in Neuenburg. Der Vorstand bittet die Mitglieder, dieses Datum neu für die Sektion zu reservieren. Einladung und Traktandenliste werden rechtzeitig zugestellt.

Frauenfelder Militärwetttmarsch. · Unsere letzte Veranstaltung in diesem Jahr war der Uem.-Dienst am «Frauenfelder», der am 19. November 1967 stattfand. Der grösste Teil der beteiligten 22 Kameraden traf sich bereits am 18. Novem-

ber zum traditionellen Kegelschub im Hotel Sonne, Frauenfeld. Die Verbindungen vom Sonntag klappten gut und der Veranstalter war mit der geleisteten Arbeit sehr zufrieden. Besten Dank allen Kameraden für die Teilnahme.

Zum Jahreswechsel wünscht der Vorstand allen Veteranen, Aktiv- und Passivmitgliedern frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr. br

Toggenburg

Am 20. Januar findet in Unterwasser das Chäseruggrennen statt, wo wir mit unsern SE 18 Funkhilfe leisten. Für den Nachtslalom in Alt-

St.-Johann am gleichen Tag muss eine Drahtverbindung gebaut werden. Interessierte Helfer mögen sich beim Technischen Leiter, Herrn Guido Eilinger, 9642 Ebnat-Kappel, melden, der auch genaue Auskunft erteilt. k

Der Chef-Stellvertreter der SAC-Rettungskolonie Wildhaus, Herr Fritz Müller, alarmierte am frühen Morgen des 18. Dezember unsere Funkhilfe für eine Suchaktion nach zwei vermissten Skifahrern. Unsere vier Mitglieder Heinrich Güttinger,

Hans Baumgartner, Ernst Forrer und Willi Rusch waren rasch einsatzbereit, um im winterlichen Gebiet des Gamserruggs nach den Vermissten zu suchen. Die drei Gruppen, ausge-

rüftet mit SE 18 gaben laufend ihre Positionen an die Zentrale durch. Nach zweistündigem Suchen konnten die Vermissten wohlbehalten aufgefunden werden. Sie hatten in einer Alp-

hütte übernachtet. Somit wurde die Suchaktion abgebrochen. Den Beteiligten sei für den raschen, pflichtbewussten Einsatz herzlich gedankt. k

Uri/Altdorf

Stamm · Dank der Vorstandssitzung vom 18. November konnte man am anschliessenden Stamm im Hotel Lehnhof insgesamt 14 Mann zählen. Unserem Kameraden F. Willi ist es zu verdanken, dass wir an diesem Abend einen bildlich schönen Lichtbildervortrag über Skandinavien erleben durften. Leider war die Zahl der Anwesenden vom Dezemberstamm erstaunlich gering, trotzdem man das Datum auf den 9. Dezember festgelegt hatte. Obschon bereits in der offiziellen Einladung vom 8. November wie auch in der Dezemberausgabe der «Pionier» darauf hinwies, ist es bedauerlich, dass so wenig Kameraden mitmachen. Aus genannten wie auch anderen Gründen hat der Vorstand sich ent-

schlossen, in der Zeit des Jahreswechsels auf den obligaten Neujahrshock zu verzichten.

Generalversammlung · Ebenfalls aus organisatorischen Gründen sieht sich der Vorstand gezwungen, dieses Jahr die Generalversammlung sehr früh anzusetzen. Sie findet statt am 10. Februar 1968, um 20.00 Uhr im Hotel Bahnhof in Altdorf. Die Einladungen erfolgen noch mit sep. Post. Weitere Publikationen im Februar-«Pionier».

25 Jahre EVU Sektion Uri / 75 Jahre UOV Uri Als ein Markstein in der Geschichte unserer Sektion wie auch des Stammvereins darf das Jahr 1968 bezeichnet werden. Zu diesem Jubiläum ist an die Durchführung eines Patrouillenlaufes gedacht. Eine entsprechende Orientierung wurde allen Sektionen zugestellt. Diese werden gebeten, sofern sie die prov. Anmeldung nicht

schon retourniert haben, dies umgehend nachzuholen. Über die definitive Durchführung des Laufes am 11. Mai 1968 wird nach der Auswertung der prov. Anmeldungen schriftlich orientiert. Kasse · Da die Generalversammlung sehr früh stattfindet und der Vorstand bereits mit den Vorarbeiten begonnen hat, bitten wir alle Kameraden, die mit dem Jahresbeitrag noch im Rückstand sind, ihrer bescheidenen Beitragsverpflichtung nachzukommen.

Zum Jahreswechsel möchte der Vorstand allen Kameraden, die in den vergangenen Monaten in irgendwelcher Art mitgeholfen haben das Schiff zu steuern, recht herzlich danken. Allen Mitgliedern wie auch ihren Familienangehörigen wünscht der Vorstand für das Jahr 1968 Gesundheit, Glück und Segen.

Vaudoise

Échos de la sortie d'automne du 21 octobre 1967. Comme promis, Caver. — pour ne pas le nommer — a bien voulu en donner un bref compte-rendu; le voici: «Sous le signe des trois moineaux», tel est le titre que l'on pourrait donner à cette sortie. Il est à noter que les trois moineaux qui nous attendaient alignés sur la barrière d'une cabane, sous la forme de trois gosses bien sages, n'étaient pas ceux prévus par les organisateurs. L'essentiel était, non pas la rose, mais le chiffre trois. Après cette introduction sibylline et déchiffrable seulement par les initiés (en l'occurrence la 1/2 douzaine + 1 participant), disons, en termes clairs, que cette sortie, très réussie, consistait en un parcours dans les bois du Jorat, à pied, avec travail à la carte (géographique) et à la bous-

sole, liaisons radio et tutti quanti. De clairières en cabanes, et de cabanes en sommet (au singulier et en toute modestie, il s'agit de celui du Jorat, 929,40 m.) ce parcours de 6 km. conduisit les participants au refuge de Corcelles-le-Jorat, où ils exécutèrent, durant une soirée très sympathique, du travail à la carte d'un genre différent. En bref, très jolie sortie, dont les organisateurs sont à remercier chaleureusement (Schnegg, Roulet et Thélin). Dommage que si peu de membres se soient donnés la peine de répondre. Peut-être est-ce que certains préfèrent affranchir, eux-mêmes, leurs cartes? Assemblée générale ordinaire annuelle du 13 décembre 1967 · Comme votre chroniqueur, de plus en plus, est de moins en moins jeune et qu'il lui faut un temps infini pour pondre ne serait-ce que quelques lignes — vrai de vrai, il sera bientôt grand temps de songer à pour-

voir à son remplacement — il ne pourra donner un exposé complet des délibérations que dans le no de février du «Pionier». Pour l'instant, il se borne à communiquer:

a) la composition du comité 1968: président: Thelin; caissier: Caverzasio; secrétaire: Chalet; Groupe Av. et DCA: chef du groupe local: Desponds Armand; liaisons: Osel; matériel: Guex; Groupe Trm.: liaisons: Secrétan; matériel: Dugon; juniors: H. R. Ogay; délégués à l'assemblée générale AFTT: Dugon et Kissling; vérificateurs des comptes: Blanc et Lapalud; suppléant: Koeliker. b) La décision prise par l'assemblée pour la cotisation des actifs, qui est portée à fr. 15.—; en revanche, restent inchangées, la cotisation des juniors à fr. 5.— et la finance d'entrée à fr. 3.—, insigne compris.

Séance du comité: mercredi 10 janvier 1968, à 20.30 précises, au local de la Mercerie.

Zug

Voranzeige GV · Unsere Hauptversammlung findet statt am 22. Januar 1968. Vom traditionellen letzten Januar-Montag musste der Sportferien

wegen abgerückt werden. Dafür erwarten wir einen guten Aufmarsch der Mitglieder. Ort und Zeit bitten wir der noch folgenden Einladung zu entnehmen.

Zum Jahresschluss ist es dem Vorstand ein Bedürfnis, allen Mitgliedern, die sich aktiv für un-

sere Sektion eingesetzt haben, recht herzlich zu danken. Wir wissen, dass das aktive Mitwirken nicht selbstverständlich ist. Den Dank verbinden wir mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest in den Uebermitterfamilien und allerseits ein gutes neues Jahr.

Zürcher Oberland/Uster

Sektionsadresse: Postfach 3, 8610 Nieder-Uster Der Vorstand möchte allen denjenigen, welche im vergangenen Jahr aktiv mitgemacht haben, bestens danken. Ganz speziell richtet sich die-

ser Dank auch an die Jungmitglieder.

Das Jahr 1968 wird an unsere Sektion wieder gewaltige Aufgaben stellen, und es würde uns sehr freuen, wenn es noch mehr Mitglieder gäbe, die sich spontan für die jeweils im «Pionier» ausgeschrieben Anlässe und Veranstaltungen melden.

Die Generalversammlung findet im Februar statt. Anträge für diese Versammlung sind bis zum 15. Januar schriftlich an die Sektionsadresse einzureichen.

Abschliessend wünschen wir allen unseren Mitgliedern frohe Neujahrsfesttage und ein gutes neues Jahr.

Zürich

EVU Sektion Zürich, Postfach 876, 8022 Zürich, Sendelokal 27 42 00.

Dieses Jahr wurde schon zum zweiten Mal am 6. Dezember im Sendelokal eine kleine Klausurfeier durchgeführt. Für einmal vertauschten wir den Taster mit dem Spanisch-Nüssli-Sack. Bei Kaffee und Gritibänzen liessen wir noch einmal das Jahr Revue passieren. So manche Erinnerung wurde aufgefrischt. Hoherfreut durften wir zur Kenntnis nehmen, dass es mit der SE-222 im Basisnetz vorwärts geht. Hoffentlich stossen da-

durch wieder ein paar neue Gesichter zu uns. Die Generalversammlung findet wie bereits angekündigt am 26. Januar statt. Im Restaurant Du Pont am Bahnhofquai ist im ersten Stock ein Saal für uns reserviert. Bezeugen Sie Ihr Interesse an der Sektion durch Erscheinen an der Generalversammlung. Kassaberichte können zur Einsichtnahme ab 3. Januar über das Postfach bezogen werden.

Der letzte Uebermittlungsdienst im alten Jahr war bei den Zürcher Patrouilleuren auf der Rigi. Der 10. Rigilauf wurde bei besten Bedingungen durchgeführt. Im Einsatz waren von uns drei Mann mit SE-102.

Der EVU hat ein neues Betätigungsfeld! Nach einem der letzten Sendeabende gab es noch einen Kaffee bei einem treuen Mitglied zu Hause. Auf einmal hörte man von draussen eine Autohupe mit ... (Tastspiel etwas mangelhaft). Wir Funker natürlich auf und davon. Was war? Ein Autobesitzer sah, wie ein Mann sich hinter sein Auto machte. Der Besitzer hielt den Mann fest im Auto, konnte aber die Umgebung nur durch das SOS alarmieren. EVU übernahm die Diebsbewachung, alarmierte die Polizei und zog, nach erhaltenem Dank, von dannen.